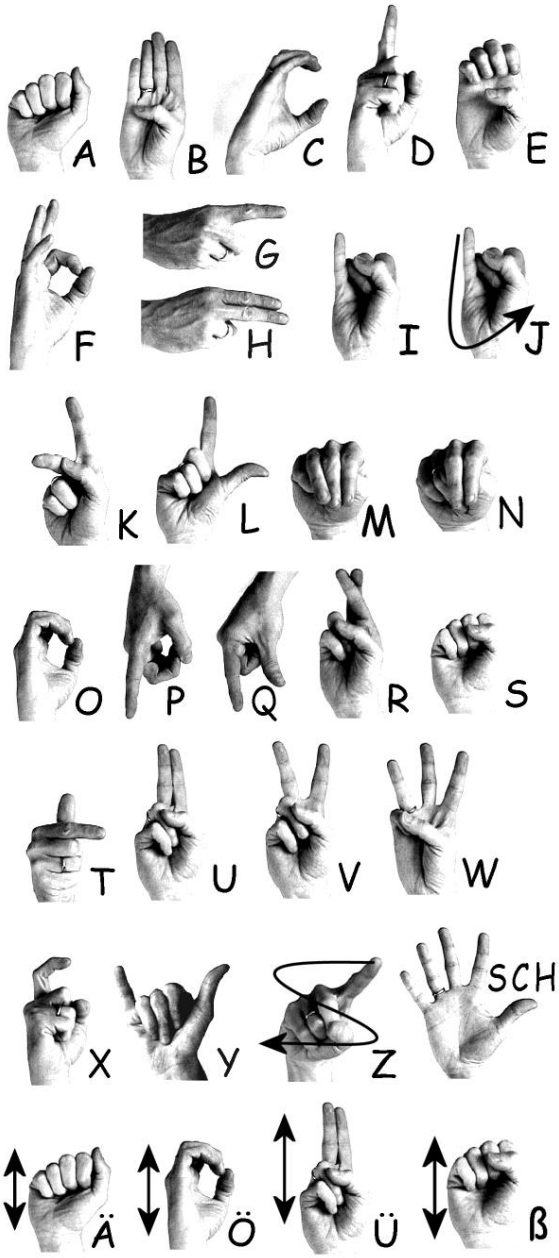
Das Fingeralphabet

Selbst Gehörlosen fehlen manchmal die Worte bzw. die Gebärden. Hin und wieder kommt es vor, dass ein Erzähler die Gebärde für ein Fremdwort oder einen Fachbegriff nicht kennt. In solchen Fällen buchstabiert er es dann mit dem Fingeralphabet. Auch Namen werden so gebärdet.

Ein Symbol solltest du dir unbedingt merken: Gehörlose auf der ganzen Welt kombinieren die Buchstaben I, L und Y des Fingeralphabets zu ihrem Solidaritätsgruß. Den dürfen natürlich auch Hörende verwenden, um ihre Sympathie zu zeigen. Warum ausgerechnet diese Buchstaben? Nun, damit fangen die Wörter in dem Satz "*I Love You*" an.



Buchstabiere deinen Namen mit Hilfe des Fingeralphabets. Übe ruhig und langsam bis du ihn auswendig kannst.